



## Geoblocking: Ihre Maestro-Karte wird sicherer!

Geschätzte Kundin, geschätzter Kunde

In der Schweiz ist es zu Betrugsfällen an Bancomaten gekommen, zum sogenannten Skimming. Skimming ist eine Betrugsmasche, bei der an Bancomaten und sonstigen Zahlterminals Aufsätze angebracht werden, um den Magnetstreifen der Maestro-Karte zu kopieren. Die Daten werden danach auf den Magnetstreifen einer Blankokarte kopiert. Zudem wird mittels einer Minikamera oder eines Tastaturlaufsatzes der PIN-Code erschlichen. Sind die Betrüger im Besitz des PIN-Codes, können sie die kopierten Karten in Ländern ausserhalb der Schweiz und Europa unrechtmässig einsetzen.

Aktuell gibt es zwei verschiedene Technologien, mit denen an Bancomaten weltweit Geld bezogen werden kann. In der Schweiz und in Europa dürfen Zahlungen nur über den Chip abgewickelt werden. Der Chip kann nicht kopiert werden. Das heisst, Betrugsfälle mit Skimming sind in der Schweiz und in Europa nach aktuellem Wissensstand nicht möglich. Weil in manchen Ländern ausserhalb Europas mehrheitlich die veraltete Magnetstreifen-Technologie verwendet wird und für die Kartennutzung kein Chip erforderlich ist, können die Täter mit den kopierten Karten illegal Geld beziehen.

Um diese kriminellen Bargeldbezüge zu verhindern und zum Schutz Ihrer Vermögenswerte setzt die Alpha RHEINTAL Bank AG auf die Funktionalität Geoblocking. Mit dieser Massnahme ist Ihre Maestro-Karte grundsätzlich für Bezüge in allen Gebieten ausserhalb Europas gesperrt. Falls Sie eines dieser gesperrten Gebiete bereisen, können Sie Ihre Karte jederzeit unter [www.alpharheintalbank.ch/geoblocking](http://www.alpharheintalbank.ch/geoblocking), online in Ihrem E-Banking oder telefonisch bei Frau Michaela Frommelt unter 071 747 96 47 für das gewünschte Reiseziel temporär oder dauerhaft freischalten.

Ihre Kundenberaterin oder Ihr Kundenberater steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Ihre Alpha RHEINTAL Bank AG



## Geoblocking: Liste der sicheren Länder in Europa.

In folgenden Ländern Europas kann die Alpha Maestro-Karte uneingeschränkt eingesetzt werden:

<b>Albanien</b>	<b>Luxemburg</b>
<b>Åland-Prov. Finnlands</b>	<b>Malta</b>
<b>Andorra</b>	<b>Mazedonien</b>
<b>Belgien</b>	<b>Monaco</b>
<b>Bosnien-Herzegowina</b>	<b>Montenegro</b>
<b>Bulgarien</b>	<b>Niederlande</b>
<b>Dänemark</b>	<b>Norwegen</b>
<b>Deutschland</b>	<b>Österreich</b>
<b>Estland</b>	<b>Polen</b>
<b>Färöer Inseln</b>	<b>Portugal</b>
<b>Fürstentum Liechtenstein</b>	<b>Rumänien</b>
<b>Finnland</b>	<b>San Marino</b>
<b>Frankreich</b>	<b>Schweden</b>
<b>Gibraltar</b>	<b>Schweiz</b>
<b>Griechenland</b>	<b>Serbien</b>
<b>Grönland</b>	<b>Svalbard und Jan Mayen</b>
<b>Grossbritannien</b>	<b>Slowakei</b>
<b>Guernsey</b>	<b>Slowenien</b>
<b>Irland</b>	<b>Spanien</b>
<b>Island</b>	<b>Tschechische Republik</b>
<b>Isle of Man</b>	<b>Türkei</b>
<b>Italien</b>	<b>Ungarn</b>
<b>Jersey (Kanalinsel)</b>	<b>Vatikan</b>
<b>Kosovo</b>	<b>Zypern</b>
<b>Kroatien</b>	
<b>Lettland</b>	
<b>Litauen</b>	

In allen weiteren Ländern (auch in nicht aufgeführten europäischen Ländern) ist die Maestro-Karte ab 4.5.2013 mit der Funktion Geoblocking für Bargeldbezüge gesperrt. Falls Sie eines dieser gesperrten Gebiete bereisen, können Sie Ihre Karte jederzeit unter [www.alpharheintalbank.ch/geoblocking](http://www.alpharheintalbank.ch/geoblocking), online in Ihrem E-Banking oder telefonisch bei Frau Michaela Frommelt unter 071 747 96 47 für das gewünschte Reiseziel temporär oder dauerhaft freischalten.

2/2

